

AGB der IFDB GmbH

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich und Vertragsgegenstand

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Geschäftsbeziehung zwischen der IFDB GmbH (nachfolgend „IFDB“) und ihren gewerblichen Kunden (nachfolgend „Kunde“). Dies betrifft sämtliche Dienstleistungen im Bereich Zertifizierungen, Versicherungen, Audit-Reports sowie Service Level Agreements (SLA) für Wartung und Betreuung im Bereich digitale Barrierefreiheit.
- (2) Diese AGB gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden nur anerkannt, wenn IFDB diesen ausdrücklich und schriftlich zugestimmt hat.
- (3) Änderungen und Ergänzungen eines Vertrages sowie Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

§ 2 Vertragsgegenstand und Leistungsumfang

(1) IFDB bietet folgende Dienstleistungen an:

- Zertifizierungen zur digitalen Barrierefreiheit gemäß EU-Richtlinie 2019/882 (BFSG), einschließlich der Erstellung von Audit-Berichten und Konformitätserklärungen.
- Versicherungsdienstleistungen zur Abdeckung von rechtlichen und finanziellen Risiken im Zusammenhang mit digitalen Barrierefreiheitsanforderungen.
- Audit-Reports und Prüfberichte, die eine detaillierte Analyse der digitalen Barrierefreiheit des Kundenunternehmens enthalten.

AGB der IFDB GmbH

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- Service Level Agreements (SLA) für fortlaufende Betreuung und Wartung, einschließlich regelmäßiger Prüfungen und Optimierungsmaßnahmen.
- (2) Die Zertifizierungen sind für 24 Monate gültig. Nach Ablauf erfolgt eine erneute Audit-Prüfung, um die Gültigkeit zu verlängern.
- (3) Die Versicherung ist an die Zertifizierung gebunden und erlischt mit dem Ablauf der Audit-Gültigkeit.
- (4) IFDB behält sich das Recht vor, Aufträge abzulehnen, wenn erforderliche Prüfungsunterlagen nicht bereitgestellt werden oder wesentliche Voraussetzungen für eine Zertifizierung nicht erfüllt sind.

§ 3 Vertragslaufzeit, Kündigung und Verlängerung

- (1) Zertifizierungen und Versicherungen haben eine Laufzeit von 24 Monaten und verlängern sich nach erneuter Audit-Prüfung.
- (2) SLA-Verträge haben eine unbestimmte Laufzeit und können mit einer Frist von drei Monaten zum Vertragsende gekündigt werden. Erfolgt keine fristgerechte Kündigung, verlängert sich der Vertrag automatisch.
- (3) Kündigungen müssen schriftlich erfolgen. Eine Kündigung per E-Mail ist nur wirksam, wenn IFDB den Eingang bestätigt.

AGB der IFDB GmbH

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 4 Preise und Zahlungsbedingungen

- (1) Audits sind per Vorkasse oder Ratenzahlung nach positiver Bonitätsprüfung zu begleichen. IFDB behält sich das Recht vor, Ratenzahlungen abzulehnen.
- (2) SLA und Versicherungen können monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich bezahlt werden. Folgende Rabatte gelten:
 - 2 % Rabatt bei vierteljährlicher Zahlung
 - 4 % Rabatt bei halbjährlicher Zahlung
 - 8 % Rabatt bei jährlicher Zahlung
- (3) Die Zahlungsfrist beträgt in der Regel 7 Tage nach Rechnungserhalt. Bei Vorkasse erfolgt die Bearbeitung erst nach Zahlungseingang.
- (4) Eine verbindliche Vorkasse-Bestellung kann nicht mehr storniert werden. Falls der Kunde eine Bestellung abbricht, wird eine Stornierungsgebühr von 30 % der Gesamtforderung als Schadensersatz fällig. Dies gilt für sämtliche Dienstleistungen von IFDB.
- (5) Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen gemäß § 288 Abs. 2 BGB in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz erhoben.

§ 5 Haftung und Gewährleistung

- (1) Keine Haftung ohne Versicherung: IFDB haftet nicht für Schäden, die durch eine Zertifizierung entstehen, sofern der Kunde keine Versicherung abgeschlossen hat.

AGB der IFDB GmbH

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- (2) Haftung bei Zertifizierung: IFDB gewährleistet eine fachgerechte Durchführung der Zertifizierung. Die tatsächliche Umsetzung der Barrierefreiheitsmaßnahmen liegt in der Verantwortung des Kunden.
- (3) Nach Abschluss eines Audits erhält der Kunde einen Prüfbericht sowie eine Konformitätserklärung. Eine Haftung für spätere Änderungen oder nachträgliche Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften wird ausgeschlossen.
- (4) IFDB haftet nur für vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen. Eine weitergehende Haftung, insbesondere für indirekte Schäden oder entgangene Gewinne, ist ausgeschlossen.

§ 6 Pflichten des Kunden

- (1) Der Kunde ist verpflichtet, IFDB alle notwendigen Daten zur Verfügung zu stellen, die für das Audit und die Zertifizierung erforderlich sind.
- (2) Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für die Einhaltung der Barrierefreiheitsstandards nach Erhalt der Zertifizierung.
- (3) Änderungen an zertifizierten Systemen, die die Barrierefreiheit beeinflussen, müssen IFDB umgehend gemeldet werden.

§ 7 Datenschutz und Vertraulichkeit

- (1) IFDB verarbeitet personenbezogene und unternehmensspezifische Daten gemäß den DSGVO-Richtlinien.

AGB der IFDB GmbH

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- (2) Alle sensiblen Informationen werden auf sicheren, DSGVO-konformen Servern gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben.
- (3) Der Kunde verpflichtet sich, alle geschäftlichen Informationen, die durch IFDB offengelegt werden, vertraulich zu behandeln.

§ 8 Gerichtsstand und anwendbares Recht

- (1) Für alle Geschäftsbeziehungen zwischen IFDB und dem Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- (2) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist der Sitz der IFDB GmbH.

§ 9 Schlussbestimmungen

- (1) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.
- (2) Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.